



Niederschrift

über die Sitzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Umwelt und Ordnungswesen der Gemeinde Nottuln am 19.05.2010.

Sitzungsort: in der von Aschebergschen Kurie, Stiftsstraße 4, 48301 Nottuln
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 21:30 Uhr

Anwesenheitsliste

Vorsitzender

Wolf-Herbert Haase SPD

Ratsmitglieder

Walburga Frie CDU

Manfred Gausebeck SPD-Fraktion

Dr. Martin Geuking FDP

Thomas Höcker CDU

Alfred Hübner UBG

Thomas Hülsken CDU

Siegfried Laske CDU ab 20:20 Uhr (während TOP 4.3)

Paul Leufke CDU für Herrn Laske, von 19:50 Uhr (während TOP 4.2) bis 20:20 Uhr (während TOP 4.3)

Christof Peter-Dosch Bündnis 90/Die Grünen

Roswitha Roeing-Franke CDU

Hartmut Rulle CDU

Klaus Teichmann UBG

Sachkundige Bürger

Josef Flögel Bündnis 90/Die Grünen
Horst Imholt UBG
Manfred Kunstlewe SPD
Heinz Niederschmidt CDU

Behindertenbeauftragter

Eberhard Wenzel

Von der Verwaltung

Peter Amadeus Schneider Bürgermeister
Söhnke Wilbrand FBL 3

Als Gast

Herr Althoff IBP (zu TOP 4.2)
Frau Bamberger Architekturbüro Kramer-Leeker (zu TOP 4.3)
Herr Föhler Stadt und Handel, Dortmund (zu TOP 4.4)
Herr Heil gmp Nordhorn (zu TOP 4.1)
Herr Korte gmp Nordhorn (zu TOP 4.1)
Herr Leeker Architekturbüro Kramer-Leeker (zu TOP 4.3)
Herr Zimmermann Naturschutzzentrum Coesfeld (zu TOP 4.2)

Schriftführung

Karsten Fuchte

In der heutigen Sitzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Umwelt und Ordnungswesen der Gemeinde Nottuln wird verhandelt und beschlossen wie folgt:

A. Öffentliche Sitzung

1	Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Beschlussfähigkeit
----------	--

Der Ausschussvorsitzende, Ratsherr Wolf Haase, stellt erneut die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2	Bestimmung eines Mitgliedes, das die Sitzungsniederschrift mit unterschreibt
----------	---

Zur Mitunterzeichnung der Sitzungsniederschrift wird Ratsherr Teichmann bestimmt.

3	Anträge und Eingänge
----------	-----------------------------

Der Ausschussvorsitzende weist auf den Dringlichkeitsantrag der CDU-Fraktion zum Thema „Breitbandversorgung“ hin. Dieser soll als Tagesordnungspunkt 4.6 behandelt werden.

4	Planungsangelegenheiten
----------	--------------------------------

4.1	Vorhaben "Neubau einer Senioren-Service-Wohnanlage an der Daruper Straße / Friedhofstraße" hier: Vorstellung der geänderten Pläne Vorlage: 086/2010
------------	--

Die Vorlage (086/2010) zu diesem Tagesordnungspunkt ist dem Originalprotokoll als Anlage 1 beigelegt.

Vor Beginn der Ausschusssitzung hat zu diesem Tagesordnungspunkt eine Ortsbegehung stattgefunden.

Der Ausschussvorsitzende begrüßt als Gäste die Herren Korte und Heil (Vorhabenträger). Herr Heil erläutert zunächst die geänderte Planung. Diese Planung wird durch die Ausschussmitglieder einhellig begrüßt.

Ratsherr Peter-Dosch regt an, den abgerundeten Gebäudeteil, von einem hohen Bereich an der

Daruper Straße hin zu einem niedrigeren Teil an der Friedhofstraße als abflachende Linie zu führen.

Herr Heil begrüßt den Vorschlag und sagt eine diesbezügliche Prüfung zu.

Anschließend wird über den um diesen Aspekt ergänzten Beschlussvorschlag abgestimmt.

Beschlussvorschlag:

Die Pläne zum Bau der Senioren-Service-Wohnanlage an der Daruper Straße / Friedhofstraße werden in der vorliegenden Form (siehe Anlage 1-4) unter Berücksichtigung der in der Sitzung genannten Anregungen zustimmend zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Ja 15 Nein 0 Enthaltung 0

4.2 Sachstandsbericht zum Projekt "Hof Schoppmann" Vorlage: 085/2010

Die Vorlage (085/2010) zu diesem Tagesordnungspunkt ist dem Originalprotokoll als Anlage 2 beigelegt.

Der Ausschussvorsitzende begrüßt als Gäste Herrn Althoff (IBP) und Herr Zimmermann (Naturschutzzentrum Coesfeld). Diese stellen das Vorhaben „Alter Hof Schoppmann“ in Darup vor.

In der anschließenden Aussprache wird das Projekt von den Ausschussmitgliedern einhellig begrüßt.

Auf Rückfrage der CDU-Fraktion erläutert Bürgermeister Schneider, dass die Gemeinde bei Umsetzung des Projektes 10 % der Investitionssumme, d.h. etwa 300.000 € - 350.000 € tragen müsse. Für den laufenden Betrieb entstünden jedoch keine Kosten.

Beschlussvorschlag:

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: zur Kenntnis genommen

4.3 1. Antrag auf Erweiterung des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes Nr. 120 "Alte Mühle" 2. Antrag auf Gebäudeerweiterung des Altenwohnheimes Haus Margarete in Richtung Westen im Zusammenhang mit der Bebauungsplanaufstellung "Alte Mühle" Vorlage: 081/2010
--

Die Vorlage (081/2010) zu diesem Tagesordnungspunkt ist dem Originalprotokoll als Anlage 3 beigelegt.

beigefügt.

Der Ausschussvorsitzende begrüßt die Architekten Frau Bamberger und Herrn Leeker, die im Anschluss das Vorhaben zur Erweiterung des Altenwohnheimes Haus Magarete vorstellen und von einer Beteiligung der Anwohner berichten.

Auf Rückfragen aus den Reihen des Ausschusses erläutert Herr Leeker bauliche Details hinsichtlich der Belichtung und der Gestaltung von Gemeinschaftsräumen.

Die CDU-Fraktion kritisiert die aus ihrer Sicht zu geringe Stellplatzzahl. Herr Wilbrand erläutert, dass sich die Situation im Vergleich zu heute entzerrt, da durch den Anbau keine weiteren Betten geschaffen werden sollen und daher auch nicht mehr Verkehr entsteht. Gleichzeitig würden jedoch einige neue Stellplätze geschaffen werden.

Beschlussvorschlag:

1. Der Geltungsbereich des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplanes Nr. 120 „Alte Mühle“ wird gemäß Eintragung im beigefügten Lageplan (Anlage 1) erweitert.
2. Der Antrag (Anlage 2) zur Erweiterung des Altenwohnheimes wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0

4.4	Beschluss des Einzelhandelskonzept einschließlich der zentralen Versorgungsbereiche und der Sortimentsliste (Nottulner Liste) Vorlage: 087/2010
------------	--

Die Vorlage (087/2010) zu diesem Tagesordnungspunkt ist dem Originalprotokoll als Anlage 4 beigefügt.

Der Ausschussvorsitzende begrüßt Herrn Föhrer vom Büro Stadt und Handel, Dortmund. Einleitend erläutert Herr Fuchte den Verfahrensforgang seit der letzten Präsentation des Arbeitsstandes im Gemeindeentwicklungsausschuss.

Auf Rückfrage von Rats Herrn Peter-Dosch erläutert Herr Föhrer die Abgrenzung des Nahversorgungsbereiches insbesondere im Hinblick auf den Bereich „Hagebaumarkt“.

Auf Rückfrage der FDP- und der Grünen-Fraktion weist Herr Föhrer auf die grundsätzliche Bedeutsamkeit der „Nottulner Liste“ und die Veränderungen gegenüber der bisherigen Liste hin.

Beschlussvorschlag:

1. Die in Anlage 1 gegebenen Abwägungsempfehlungen werden beschlossen.
2. Die Fortschreibung des Einzelhandelskonzeptes der Gemeinde Nottuln (siehe Anlage 2) wird als Entwicklungskonzept im Sinne des § 1 Abs. 6 Nr. 11 BauGB beschlossen.
3. Die Sortimentsliste (siehe Anlage 2; S. 68-71, Tab. 20) für die Gemeinde Nottuln („Nottulner

Liste“) wird beschlossen. Abweichend von der in Anlage 2 aufgeführten Liste wird unter dem Oberpunkt Nichtzentrenrelevante Sortimente / Gartenartikel das Sortiment „aus 47.59.9: Einzelhandel mit Haushaltsgegenständen a. n. g. (daraus NUR: Koch- und Bratgeschirr für den Garten)“ gestrichen.

4. Die Abgrenzung der zentralen Versorgungsbereiche:

- Hauptzentrum Ortszentrum (bestehend aus Hauptgeschäftsbereich und funktionalem Ergänzungsbereich) (siehe Anlage 2, S. 50, Abb. 18)
- Nahversorgungszentrum Appelhülsener Straße ohne Entwicklungsbereich (siehe Anlage 2, S. 50, Abb. 18)
- Nahversorgungszentrum Appelhülsen (siehe Anlage 2, S. 59, Abb. 19)

werden beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

Ja 15 Nein 0 Enthaltung 1

**4.5 Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 105 "Schoppmanns Wiese" und
 Beschluss zur 52. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Not-
 tulin
 Vorlage: 079/2010**

Die Vorlage (079/2010) zu diesem Tagesordnungspunkt ist dem Originalprotokoll als Anlage 5 beigelegt.

Auf Rückfrage der UBG-Fraktion erläutert Herr Fuchte, dass auf Grund der festgesetzten Firstrichtung eine Südwestorientierung und somit eine gute solare Nutzbarkeit besteht.

Auf Rückfrage der CDU-Fraktion erläutert Herr Fuchte das Genehmigungsverfahren für das Regenrückhaltebecken. Weiterhin weist er darauf hin, dass bezüglich der Abrechnung der Erschließungskosten noch keine endgültige Entscheidung vorliegt.

Bürgermeister Schneider beantwortet die Frage einer Zuschauerin zur Zeitplanung dahingehend, dass die Gemeinde eine schnellstmögliche Umsetzung anstrebt, jedoch nicht alle weiteren Verfahrensschritte in der Hand der Gemeinde liegen und daher ein exakter Zeitplan nicht gegeben werden kann.

Nach kurzer weiterer Aussprache wird beschlossen:

Beschlussvorschlag:

1. Die in Anlage 7 gegebenen Abwägungsempfehlungen werden beschlossen.
2. Die vorliegende 52. Flächennutzungsplanänderung (siehe Anlage 1) wird beschlossen. Die dazugehörige Begründung mit Umweltbericht (siehe Anlage 2) wird beschlossen.
3. Der vorliegende Bebauungsplan Nr. 105 „Schoppmanns Wiese“ (siehe Anlage 3) wird gem. § 10 BauGB als Satzung beschlossen. Die dazugehörige Begründung mit Umweltbericht (siehe Anlage 4) wird beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0

4.6 Antrag der CDU-Fraktion zur Breitbandversorgung in der Gemeinde Nottuln
--

Der Antrag der CDU-Fraktion liegt der Niederschrift als Anlage 6 bei.

Zunächst verliest und erläutert die CDU-Fraktion ihren Antrag.

Ratsherr Peter-Dosch drückt seine grundsätzliche Unterstützung für die Verlegung von Leerrohren aus, unterstützt dennoch den CDU-Antrag, um zu einer größeren Gewissheit zu gelangen, dass die vorhandenen Mittel in enger Abstimmung mit möglichen Anbietern für die richtige Infrastruktur verwendet werden.

Ratsherr Hübner sieht ebenfalls die Notwendigkeit, dass die Verwaltung das Vorhaben zunächst einer genaueren Prüfung unterzieht.

Die SPD-Fraktion betont, dass sie einer genauen Prüfung zustimmt, auf Grund des engen zeitlichen Rahmens jedoch beantragt, dass die Prüfung mit einer Frist bis zum 30.06.2010 erfolgt.

Bürgermeister Schneider berichtet von auch bisher schon umfassenden jedoch schwierigen Bemühungen, mit möglichen Anbietern ins Gespräch zu kommen. Er sagt zu, in allen weiteren Gremien über den Verlauf der weiteren Tätigkeiten zu berichten und bis Ende Juni / Anfang Juli einen Sachstandsbericht der Verwaltung vorzulegen.

Nach einer weiteren Aussprache wird der Antrag der CDU um eine Fristsetzung sowie eine Berichtsverpflichtung des Bürgermeisters ergänzt.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, zwecks Suche nach einem Breitband-Investor ein Interessenbekundungsverfahren und eine öffentliche Ausschreibung „Breitbanddienstleistung“ auf den Weg zu bringen. Als Frist ist der 30.06.2010 vorgesehen. Ausschreibung und Vergabe der Leerrohrverlegung werden für diese Zeit zurückgestellt. Bürgermeister Schneider informiert in den einschlägigen Gremien über den Arbeitsstand.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0

5 Verkehrsangelegenheiten

6 Umweltangelegenheiten

7 Ordnungsangelegenheiten

8 Verschiedenes

Wolf-Herbert Haase
Vorsitzender

Klaus Teichmann
Ausschussmitglied

Karsten Fuchte
Schriftführer